

Zeitschrift: Bulletin der Vereinigung Schweiz. Petroleum-Geologen und -Ingenieure
Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Petroleum-Geologen und -Ingenieure
Band: 59 (1992)
Heft: 135

Vereinsnachrichten: Zum 75. Geburtstag von Prof. Dr. Walter K. Nabholz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum 75. Geburtstag von Prof. Dr. Walter K. Nabholz



Lieber Nabi

Die ganze schweizerische Geologenschaft kennt Dich unter diesem Namen. So erlaubst Du uns sicher auch, dass wir Dich in dieser kleinen Widmung mit diesem, Deinem «Markenzeichen» ansprechen. Am 4. Februar 1993 wirst Du Deinen fünfundsiebzigsten Geburtstag feiern, und zu diesem Fest möchten wir Dir unsere herzlichsten Glückwünsche entbieten.

Fast möchte man sagen, 75 Jahre als Geologe, denn für alle und immer warst Du mit einer grossen Begeisterung Geologe, so dass Du diese Kunst sicher schon mit der Muttermilch eingesogen hast. Drei Städte haben Dein Geologen-Leben geprägt: In Zürich hast Du studiert, in Basel habilitiert und in Bern doziert.

Das Studium der Geologie hast Du 1944 mit einer Dissertation bei Prof. R. STAUB über die «Geologie der Bündnerschiefergebirge zwischen Rheinwald, Valser- und Safiental» mit Auszeichnung abgeschlossen.

Kurz darauf hast Du nach Basel gewechselt. Als Adjunkt der Schweizerischen Geologischen Kommission war es Deine Aufgabe, Dich vor allem um die Herausgabe der Geologischen Generalkarte der Schweiz 1:200'000 und des Geologischen Atlas der Schweiz 1:25'000 zu kümmern. Daneben fandest Du auch Zeit für eigene Untersuchungen, und 1951 konntest Du Dich habilitieren.

Der zweite Wechsel erfolgte 1957 mit der Berufung zum Professor an die Universität Bern. Hier, zuerst als Extraordinarius, ab 1964 als Ordinarius und Direktor des Geolo-

gischen Instituts, hast Du während fast 30 Jahren als geologischer Lehrer, Forscher und Berater gewirkt. Neben Deiner Tätigkeit als Geologe hast Du an der Universität auch die Ämter des Dekan und des Rektors innegehabt. Auf schweizerischem Geologie-Parquett möchten wir Deine Chargen im Vorstand der Schweizerischen Geologischen Gesellschaft als Redaktor (1947 - 1965), als Hauptredaktor des zweiten Geologischen Führers der Schweiz (1967) und als Präsident (1967 - 1970) sowie als Präsident der Schweizerischen Geologischen Kommission (1969 - 1986) erwähnen, aber auch Deinen Einsatz als Kommandant des Geologischen Dienstes der Armee, der sicher im geologischen Atlasblatt «Hörnli» seinen Höhepunkt fand.

Wenn wir Dir heute zu Deinem Fest ein kleines Bouquet von geologischen Artikeln widmen wollen, so stammen diese Arbeiten alle aus dem Gebiet der angewandten Geologie. Wir liegen in dieser Auswahl sicher nicht falsch, hast doch Du uns allen immer wieder gezeigt — sei es in Vorlesungen und Übungen, auf Exkursionen oder bei eigenen Untersuchungen —, dass alles Grundlagen-Wissen in den Erdwissenschaften schliesslich in eine praktische Anwendung ausmünden soll und so Früchte tragen kann.

Auch bekommst Du mit diesem bunten Strauss von Berichten einen Überblick darüber, wo einige Deiner Schüler als praktische Geologen «gelandet» sind.

So möchten wir Dir dieses Bändchen mit den besten Wünschen für Dich und Deine Gemahlin Gret überreichen.

PETER HEITZMANN und
Deine Schüler